

GEMEINDEBLATT

30. November 2025 bis 28. Februar 2026



Evang.-Luth. Kirchspiel Dorndorf/Saale

Bild: Marion Senf (Kirche Schmiedehausen)

Rückblicke- Erntedank



Am 5. Oktober fand unser diesjähriger Erntedankgottesdienst in **Wetzdorf** unter der Leitung von Christel Hertzsch und musikalischer Begleitung durch Orgel sowie Posaunen statt. Am Vortag konnten zahlreiche Spenden im Dorf eingesammelt werden, die von vielen Einwohnern vor die Haustür gestellt wurden. Einige fleißige Helfer schmückten und dekorierten die Kirche mit den Gaben der Natur. Vielen Dank an alle Spender und Helfer! Die Eisenberger Tafel hat sich riesig gefreut. *L. Wagner (Bild S. 2)*

Vielen Dank für die Spenden zum Erntedankfest. Wir haben die Erntegaben an die Holzmühle Kämmeritz weitergegeben. Sie möchten sich bei allen Spendern der Erntegaben recht herzlich bedanken. Und die Kirchengemeinde möchte den Einwohnern von **Thierschneck**, die ihre Gartentür geöffnet haben, Danke sagen. So konnte unser Küster Werner Müller den Altar (mit den Blumen, Rüben, Kartoffeln usw.) in ein sehenswertes Licht rücken. *Ihre Kirchengemeinde Thierschneck*

Reichlich Erntegaben sammelten die fleißigen Helfer Theo und Lucas in **Mertendorf**. Mehrmals mussten sie ihren Bollerwagen in der Kirche ausladen, um neue Spenden einzusammeln. Zum Erntedankgottesdienst sind auch Gaben aus Poppendorf eingetroffen. Ein besonderer Dank gilt allen Spendern und Spenderinnen. Durch ihre Hilfe konnten wir die Eisenberger Tafel mit Lebensmitteln unterstützen und Menschen in Not eine Freude bereiten. *Katja Treffer (Bilder S. 2)*

Am letzten Samstag im September zogen die Christenlehrekinder mit ihren Gummwagen zum Sammeln der Erntegaben durch **Eckolstädt**. In diesem Jahr gab es besonders viel angebautes Gemüse und Obst, was auf die reichhaltigen Ernteerträge zurückzuführen ist. Daneben wurden auch Marmeladen, Honig, Zucker und Mehl, Nudeln und Nüsse gespendet. Am Sonntag, 28. September folgte der Gottesdienst mit Irina Ziesche und dem Posaunenchor, bei dem wir der schön dekorierten Gaben mit herbstlichem Blumenschmuck in der Kirche gedachten. Die Erntegaben wurden wieder an die Suchteinrichtung Holzmühle Kämmeritz übergeben. Herzlichen Dank an alle Helfer und alle Spender! *Marlen Koch (Bilder S. 2)*

Am 5. Oktober fand der Erntedankgottesdienst mit Christel Hertzsch und Jörg Weber in unserer Kirche in **Münchengosserstädt** statt. Die Spenden konnten sich sehen lassen - sie werden wieder dem sozialen Projekt der Holzmühle Kämmeritz übergeben. Danke an alle Spender und an die Christenlehre-Kinder, die vorab die Spenden an den Haustüren ab dem 27. Oktober einsammelten. *Peter Mader (Bild S. 2)*

Oper-live erlebten wir 16. August unter der Friedenslinde im Kirchgarten **Münchengosserstädt**. Damon Nestor Ploumis (Lyric Opera Studio Weimar) führte durch das Programm, welches 43 junge Sänger und Sängerinnen, 3 Pianisten und 1 Dirigent gestalteten. Eine Augen- und Ohrenweide für die ca. 170 Besucher! Der Eintritt war frei - Spenden für den Erhalt der Kirche aber willkommen. *Peter Mader*

Worte zum Lied: „Herbei, o ihr Gläubigen“

Seit mehr als 200 Jahren lädt dieser Text vom Thüringer Theologen Friedrich Heinrich Ranke die gläubigen Menschen mit dem Lied zur Weihnachtszeit ein. Als „fröhlich“ und „triumphierend“ wird die Schar derer beschrieben, die nach Bethlehem kommt.

Wir werden aufgefordert, zu kommen und das Kindlein zu sehen. Wenn ein Kind geboren wird, ist es natürlich vor allem für die Eltern ein besonderes Ereignis, aber auch die Angehörigen, Freunde und Nachbarn sind in einer besonderen Situation. Ein neugeborenes Kind verbreitet Freude und Hoffnung. Beim Jesuskind strahlen die Freude und Hoffnung in noch größerem Ausmaß. Außerdem ist dieses Kind „uns zum Heil geboren“. Also wir bekommen damit Heilung und trotz aller schlaflosen Nächte und Wäschewascherei und körperlicher Anstrengungen ein unbezahlbares Geschenk fürs Leben. Und das in jedem Kind, und das auch noch Jahre und Jahrzehnte nach dessen Geburt! Das neugeborene Kind aus Bethlehem ist sogar ein König, den wir anbeten sollen, und dies auch über viele Jahrhunderte hinweg tun. Das ist der Inhalt der 1. Strophe des bekannten Liedes aus dem Gesangbuch unter der Nummer 45: „Herbei, o ihr Gläubigen“. In den weiteren 3 Strophen geht es um die Anbetung und das Lob und den Dank gegenüber Gott für diese wundervolle Tat, die er für uns Menschen bereit hält.

Ist Ihnen in diesem Jahr nach Freude und Hoffnung zumute? Können und wollen Sie in diesem Jahr der Aufforderung des Liedes nachkommen und das Jesuskind in den Krippen sehen? Wo ist Gott in dieser Welt? Das fragen Sie sich vielleicht in Anbetracht der heutigen Probleme und Krisen.

Wenn wir uns die Entstehungszeit des Liedes um 1823 anschauen, dann war dies ebenfalls eine Zeit voller Umbrüche und Bedrängnisse. Das Alltagsleben der Menschen mit der beschwerlichen Landwirtschaft, den hohen Abgaben und Abhängigkeiten und der geringen Bildung war um einiges mühsamer. Zum Glück aber keineswegs trostlos, wie wir dem Inhalt des Liedes entnehmen können. Die Worte und Verse wirken überzeugend und authentisch, wenn es um den Glauben und die Hoffnung in Jesus Christus geht. Der Wunsch, zum Kind zu kommen, war da.

Ich lade auch Sie ein, zu kommen: In die Kirchen, in die Gottesdienste, zum Kind in den Krippen und vor allem zur Teilhabe an der strahlenden Hoffnung und Freude, die durch die Geburt Jesu zu uns Menschen kommen. Die Menschen vor 200 Jahren haben aus dem Weihnachtsfest Kraft und Zuversicht gezogen.

Kommt alle herbei, ihr Gläubigen und weniger Gläubigen! Seid fröhlich und triumpht!

Eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Philipp Gloge

nächstes Gemeindeblatt Zeitraum 1. März bis 30. Mai
Beiträge zur Veröffentlichung > bis **12. Januar** an die Redaktion

Redaktionssitzung Di. 13. Januar, 19:30 Uhr, Dorndorf

Planungskreis Kirchspiel Di. 20. Januar, 19:00 Uhr, Dorndorf

Abwesenheit Pfr. Philipp Gloge
16.2.-22.2. | Kasualvertretung: über das Gemeindebüro

Besuchsdienst Martina Urlau ☎ 036427 207727
(besuchen und besucht werden)

Kirchenkreissozialarbeit Maximiliane Götz ☎ 036428 60925
(Seelsorge – Beratung – Projektbegleitung) www.diako-thueringen.de

Kontakte und Bankverbindungen > S. 16



Kirchgeld/Gemeindebeitrag: Ein persönlicher Brief für jedes Gemeindeglied mit einem Aufruf/Dank und Erläuterungen liegt bei.
Bitte die separate Kontoverbindung beachten, die im Brief genannt ist!

Ab 5. Januar wird an 5 Abenden ein neuer **Kurs zu christlicher Achtsamkeit** angeboten. Details: > S. 9. Anmeldung bitte bis 18. Dezember.

Offene Kirche in Dornburg Dornburg wird wegen seiner 3 Schlösser und dem zu jeder Jahreszeit sehenswerten Schlossgarten von vielen Touristen besucht. Auch unsere St.-Jacobus-Kirche wird dabei besichtigt und bietet die Möglichkeit zur inneren Einkehr und zur Zwiesprache zwischen Mensch und Gott. Seit wir hier am 17. April die Fotoausstellung „Ein romantisches Naturerlebnis“ eröffnet haben, liegt auch ein Gästebuch aus. Eigentlich war es gedacht für Anmerkungen zu der Ausstellung. Nun finden sich aber mehrheitlich Eintragungen darin, die einen Dank dafür beinhalten, in der Kirche einige Augenblicke der Stille, der Auszeit vom Alltag genießen zu können. So machen wir mit unserer offenen Kirche auch unabhängig von Gottesdiensten jedem Menschen deutlich: „Hier sind Sie willkommen!“ - Deshalb allen, die in ihren Gemeinden dazu beitragen, ihre Kirche zugänglich zu machen, für Schlüsseldienst und Blumenschmuck, für die Gestaltung von Auslagen und Ausstellungen und die Reinigungsarbeiten ein herzliches „Vergelt's Gott!“
Martina Urlau

In der Adventszeit ist hier zum ersten Mal eine Krippenlandschaft aus selbst gebastelten Figuren zu bewundern – kommen Sie herein!

300 Jahre St.-Peters-Kirche Dorndorf, und auch 800 Jahre Dorndorf und 40 Jahre Partnerschaft mit Sachsenweiler-Steinbach in Baden-Württemberg: Bis zum Jubiläumsjahr 2027 soll der Platz vor der Kirche ansprechend umgestaltet werden. Der Gemeindegemeinderat Dorndorf-Stednitz **lädt ein zur Beteiligung**, ob mit Ideen oder finanzieller Unterstützung. - Sprechen Sie uns an!

Eckolstädt

Die Kinder der **Klassen 1 bis 6** treffen sich vierzehntäglich **mittwochs von 15:30 bis 16:30 Uhr** im Pfarrhaus Eckolstädt mit Frau Almut Heineck.

Dorndorf, Frauenprießnitz, Wetzdorf und Dornburg

Wir treffen uns zur gewohnten Zeit, jeweils im Pfarrhaus, **mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** zu folgenden Terminen:



Wetzdorf: 21.01. | 11.2. | 18.3. | 29.4. | 27.5. | 17.6. Abschluss im Pfarrgarten Frauenprießnitz

Dorndorf: 07.01. | 04.02. | 04.03. | 01.04. | 06.05. | 10.06. Abschluss im Pfarrgarten Dorndorf

(Vor)Konfirmanden

Konfirmanden des Kirchspiels

Gruppe in Dorndorf bei Pfarrer Gloge:

Für alle 2026er und 2027er Konfis gelten folgende Termine:

(wenn nicht anders angegeben, von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr)



- Do, 08.01.: Konfirmandenstunde Pfarrhaus Dorndorf (nur 7.Klasse)
- Do, 22.01.: Konfirmandenstunde Pfarrhaus Dorndorf (nur 8.Klasse)
- Do, 29.01.: Exkursion ins Erfurter Augustiner Kloster
- Do, 12.02.: Konfirmandenstunde Pfarrhaus Dorndorf (nur 7.Klasse)
- Do, 26.02.: Konfirmandenstunde Pfarrhaus Dorndorf (nur 8.Klasse)
- Do, 19.03.: Konfirmandenstunde Pfarrhaus Dorndorf (nur 7.Klasse)
- Do, 26.03. Konfistunde Pfarrhaus Dorndorf: Vorbereitung Konfi-Vorstellungs-Gottesdienst am So, 26.4. um 10 Uhr in Wichmar (7. u. 8. Klasse)
- Do, 23.04.: Durchlaufprobe Konfi-Vorstellungs-Gottesdienst in **Wichmar** (7. u. 8. Klasse)
- So, 26.04.: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden um 10 Uhr in der Kirche **Wichmar**. Im Anschluss: Mitbring-Bufferet im Saal des Dorfes. (7. u. 8. Klasse)
- Do, 07.05.: Stellprobe in Frauenprießnitz für alle 2026er Konfirmanden, die am 17.05. in Frauenprießnitz konfirmiert werden und Arbeitseinsatz/Vorbereitung der Kirche
- So, Exaudi, 17.05. 11 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in Frauenprießnitz
- Do, 21.05. Stellprobe in Dornburg für alle 2026er Konfirmanden, die am 24.05. in Dornburg konfirmiert werden und Arbeitseinsatz/Vorbereitung der Kirche
- Pfingstsonntag, 24.05.: 13 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in Dornburg

Bereits zum 4. Mal beteiligen sich die ca. 20 Konfirmanden unseres Pfarrbereichs an der Brotbackaktion der EKD: „**Konfirmanden backen 5000 Brote**“. Das eingespielte Team der „Hofbäckerei Schlösserblick“ um Konditormeister Roland Schulz stellte die Backstube in der Bürgelschen Straße unterhalb der Dornburger Schlösser zur Verfügung. In der Zeit von 8 bis 17 Uhr gab es das Sonderbrot „die Dorndorfer Kirchenkruste“. Mit Herz und Hand und Fleiß und Verstand waren die Konfirmanden und als Helfer auch bereits Konfirmierte und erfahrene Teilnehmer aus den vergangenen Jahren dabei. Sie verkauften neben dem Brot auch alle anderen Backwaren und konnten so das Handwerk und den Kundenkontakt erleben. Die Gemeindemitglieder aus Dorndorf und dem ganzen Pfarrbereich, Nachbarn und vor allem die Familien der Konfirmanden waren die besten Kunden. Wie in den vergangenen Jahren auch brannte zur Mittagszeit der Rost und Stefan Winter sowie Pfarrer Philipp Gloge brachten frisch gebratene Bratwürste unter die Bäckereikunden.



Trotz des schlechten Wetters konnten 82 Brote verkauft werden. Wie immer gehen 2 € pro Brot an Bildungsprojekte von „Brot für die Welt“ in Myanmar, Malawi und Paraguay. Zur Freude aller rundete Konditormeister Schulz auf und die Konfirmanden spendeten 200 €. **Vielen Dank an die Bäckerinnen und Bäcker, alle Kunden, Helfer und Spender!**

Alle freuen sich schon auf das nächste Jahr!
Pfarrer Philipp Gloge (Bild: St. Winter)

Zur nun schon 2. Auflage des **Dorndorfer Tauffestes** am 17. August war das Areal um die Stockbornquelle wieder herrlich herausgeputzt. Das passende Wetter und der Ausblick auf die Dornburger Schlösser waren anmutig und wie bestellt. Dank vieler Helfer und Ehrenamtlicher aus Kirchgemeinde, politischer Gemeinde und den örtlichen Vereinen, konnte wieder ein abwechslungsreicher, musikalischer und stimmungsvoller sowie kommunikativer Gottesdienst gestaltet werden.

Das Wichtigste an diesem Tag waren die 8 glücklichen Täuflinge im Alter von 5 bis 49 Jahren aus Dorndorf, Dornburg, Zimmern und Steudnitz mit ihren Familien und Gästen. Sie wurden mit der Taufe in den Kreis der christlichen Gemeinde vor Ort und weltweit aufgenommen. Das Suppe-Essen nach dem Gottesdienst bildete den gemütlichen Abschluss. Möge das Taufwasser als sichtbares Zeichen der Liebe Gottes auf Erden allen zum Wohlergehen und Frieden dienen. Es war auch für mich persönlich ein Jahreshöhepunkt und ich bin glücklich und dankbar für den reibungslosen Ablauf und die tolle Gemeinschaft.

Wer auch getauft werden möchte, spreche mich gern an!

Pfarrer Philipp Gloge



Die Kirchgemeinden laden alle Gemeindeglieder herzlich zu den unten aufgeführten Kreisen ein. Wir freuen uns auf neue Besucher mit neuen Ideen und Unterstützung in unserer Gemeindegemeinschaft. Das Alter soll keine Rolle spielen. Wir bieten Treffen in unseren Gemeinderäumen an, mit guten Gesprächen, kirchlichen und gemeindlichen Themen und Zeit zum Reden.

Dornburg

Senioren

in der Regel: dritter Mittwoch (!) im Monat, 15:00 Uhr,
Pfarrhaus Dornburg

Frauenkreis

in der Regel: erster Montag im Monat, 19:00 Uhr,
Pfarrhaus Dornburg

Dorndorf

Seniorinnen

in der Regel: zweiter Dienstag im Monat, 14:00 Uhr
Pfarrhaus Dorndorf oder nach Absprache

Herren

in der Regel: vierter Dienstag im Monat, 14:30 Uhr
Pfarrhaus Dorndorf oder nach Absprache

Eckolstädt

Senioren

monatlich donnerstags, 15:00 Uhr, nach Absprache

Frauenprießnitz

Gemeindenachmittag

in der Regel: dritter Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr

Poppendorf

Senioren

monatlich donnerstags, 14:30 Uhr, nach Absprache

Wetzdorf

Spinnstube

Die Wetzdorfer Spinnstube ist im Winterhalbjahr wöchentlich geöffnet. Wir treffen uns mittwochs ab 16:00 Uhr zu Gesprächen über dies und das, zum Basteln und Handarbeiten im Pfarrhaus Wetzdorf. Dabei sein ist alles; auch wer keine Handarbeiten mag, kann kommen. Die nächsten Termine: 3. und 10. Dezember, 7., 14., 21. und 28. Januar, 4., 11., 18. und 25. Februar.

Konzerte

Sonntag, 30. November – 17:00 Uhr – **Kirche Wetzdorf**
„Tausend Sterne sind ein Dom“ – **weihnachtliche Chormusik mit dem Kollegium voKahle** – Kammerchor aus Kahla u.d.L.v. KMD Ina Köllner

Sonntag, 30. November – 15:00 Uhr – **St. Mauritius Frauenprießnitz**
„Vom Himmel hoch“ **Konzert zum 1. Advent** – mit den Leipziger Blechbläser-solisten; im Anschluss Punsch, Glühwein und Gebäck

Sonntag, 28. Dezember – 15:00 Uhr – **St. Mauritius Frauenprießnitz**
„Weihnachtliches Festkonzert“ – mit Ronny Vogel, Kantor der Stadtkirche Neustadt/Orla (Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten)

Mittwoch, 31. Dezember – 17:00 Uhr – **St. Peters-Kirche Dorndorf**
Jahresabschlussvesper – **bei Kerzenschein, mit Musik und Texten** – Thomas Grubert (Dornburg) – Orgel

Sonntag, 4. Januar – 16:00 Uhr – **St. Mauritius Frauenprießnitz**
„Neujahrskonzert“ – mit Matthias Grünert, Kantor der Frauenkirche Dresden (Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten)

Karten für die Konzerte in Frauenprießnitz an der Tageskasse oder im Vorverkauf; Jenaer Straße 23, Frauenprießnitz; Reservierung: kontakt@konzertfrauenprießnitz.de

Chöre

Chor in Dorndorf in der Regel dienstags, vierzehntäglich um 19:30 Uhr in der geraden Woche – nach Absprache

Chor in Frauenprießnitz in der Regel montags, vierzehntäglich um 19:30 Uhr in der geraden Woche – nach Absprache

Dorfchor in Wichmar in der Regel donnerstags um 18:30 Uhr im Bürgerhaus

Posaunenchor Eckolstädt in der Regel montags um 19:30 Uhr

Posaunenchor Wetzdorf in der Regel dienstags um 19:00 Uhr

Achtsamkeit und Selbstfürsorge unter Gottes Segen – neuer Kurs

„Ist das Glas halb voll oder halb leer?“ – wie möchtest du leben? Wir laden ein zum Ausprobieren und Üben. Methoden aus der Körperarbeit verbunden mit christlichen Inhalten können einen anderen Blickwinkel öffnen und geben Hilfen für den Alltag auch längerfristig. 5 Abende in einer Gruppe und Übungsmaterial für zu Hause können Anstöße sein. Der Kurs kann nur als Ganzes gebucht werden, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kursort: Gemeinderaum Dorndorf. Kursleitung: Sieglinde Reinert, Tröbnitz. Anmeldung bis 18. Dezember an das Pfarrbüro Dorndorf. Termine: montags 19 Uhr am 5., 12., 26. Januar und 2., 9. Februar. Kosten: Material: 15 €, Kursgebühr: 30 € (Ermäßigung auf Anfrage).

Lebendiger Advent

Besinnliche und frohmachende Momente in allen unseren Dörfern

(Details zu Konzerten > S. 9)

Freitag, 28. November

19:00 Uhr | Kirche Thierschneck

Adventsmusik bei Kerzenschein, Glühwein, Tee und Plätzchen;
mit den Kirchenchören, dem Posaunenchor Wetzdorf und Pfarrer Gloge

Samstag, 29. November

Sonntag, 30. November (1. Advent)

15:00 Uhr | Konzert mit den Leipziger Blechbläsersolisten, Kirche Frauenprießnitz,
anschl. Glühwein, Punsch, Adventsgebäck

15:00 Uhr | Kirchspiel-Café zum Adventsbeginn in Wetzdorf (bitte Gebäck mitbringen)

17:00 Uhr | Weihnachtliche Chormusik, „Kollegium voKahle“, Kirche Wetzdorf

19:30 Uhr | 30 Minuten besinnliche Orgelmusik, Thomas Grubert, Kirche Dornburg

Montag, 1. Dezember

14:30 Uhr | Adventsfeier in Wichmar

Dienstag, 2. Dezember

19:00 Uhr | Adventstürchen im Pfarrgarten Dorndorf mit Fam. Gloge

Mittwoch, 3. Dezember

15:30 – 17:00 Uhr | Adventsbasteln, Pfarrhaus Dorndorf, mit Marlies Rauschenbach

Donnerstag, 4. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dornburg bei Annette Steinert, Auf dem Rückhardt 9

Freitag, 5. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dornburg bei Henriette Wieckenberg, Markstraße 9

Samstag, 6. Dezember

14:30 Uhr | Weihnachtsfeier im Pfarrhaus Frauenprießnitz

ab 15:00 Uhr | Traditioneller Weihnachtsmarkt in Mertendorf vor der Kirche:
mit Jörg Weber (Orgel), Puppentheater, Livemusik, gemeinsamen Weihnachtsliedern,
Weihnachtsmann, Glühwein, Leckereien vom Rost u.a.

Sonntag, 7. Dezember (2. Advent)

10:30 Uhr | Gottesdienst der Konfirmanden, Kirche Dorndorf, anschl. Mitbringbuffet

17:00 Uhr | Offene Kirche Wetzdorf

19:30 Uhr | 30 Minuten besinnliche Orgelmusik, Thomas Grubert, Kirche Dornburg

Montag, 8. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dornburg bei Maria Steinert, In der Alten Stadt 7

Lebendiger Advent

Dienstag, 9. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dornburg bei Sindy Trampenau, A.d. Rückhardt 4,
mit dem Posaunenchor Wetzdorf

Mittwoch, 10. Dezember

16:00 – 17:30 Uhr | Adventsbasteln für Kinder, mit Holunderpunsch,
bei Gudrun Butzert, Münchengosserstädt, Zum Dorfplatz 42

Donnerstag, 11. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dornburg bei Laura Albert, Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 14

Freitag, 12. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dornburg bei Tristan Sammer, August-Bebel-Str. 6

Samstag, 13. Dezember

16:00 Uhr | Film „Bach, ein Weihnachtswunder“ (FSK 6, empf. ab 12)
und Mitbringcafé, Pfarrhaus Dornburg

Sonntag, 14. Dezember (3. Advent)

10:30 Uhr | musikalische Andacht in Wichmar (Jörg Weber)

14:00 Uhr | musikalische Andacht in Schmiedehausen (Jörg Weber) mit Adventsfeier

17:00 Uhr | Offene Kirche Wetzdorf

19:30 Uhr | 30 Minuten besinnliche Orgelmusik, Thomas Grubert, Kirche Dornburg

Montag, 15. Dezember

Dienstag, 16. Dezember

14:30 Uhr | Adventsfeier Seniorinnen- und Herrenkreis Dorndorf

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dorndorf bei Elke Seifert, Schulstraße 21

Mittwoch, 17. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dornburg bei Kati Schenke, Neustraße 12

Donnerstag, 18. Dezember

Freitag, 19. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Steudnitz, Villa Ollendorf, Heerweg 5 (L. Fischer)

Samstag, 20. Dezember

18:30 Uhr | Adventstürchen in Dorndorf, A. + V. Böhm, Eichenstraße 13

Sonntag, 21. Dezember (4. Advent)

16:00 Uhr | Christvesper in Poppendorf

17:00 Uhr | Offene Kirche Wetzdorf

19:00 Uhr | Glühwein, Punsch und Gebäck vor der Kirche Dornburg

19:30 Uhr | 30 Minuten besinnliche Orgelmusik, Thomas Grubert, Kirche Dornburg

Gottesdienste

Dezember *Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln. (Maleachi 3,20)*

Adventszeit liturgische Farbe: violett

28. November Freitag vor dem 1. Advent	19:00 Thierschneck (Pfr. Gloge) Adventsmusik mit dem Posaunenchor Wetzdorf und den Kirchenchören
30. November 1. Advent	15:00 / 17:00 Wetzdorf (Pfr. Gloge) Adventscafé für das Kirchspiel und Weihnachtliche Chormusik mit dem „Kollegium voKahle“
6. Dezember Samstag vor dem 2. Advent	15:30 Mertendorf (J. Weber) musikalische Andacht
7. Dezember 2. Advent €: Orgelfonds der EKM	10:30 Dorndorf (Pfr. Gloge) Gottesdienst der Konfirmanden mit Übergabe der Bibeln, anschl. Imbiss
14. Dezember 3. Advent €: Gemeindedienst der EKM	10:30 Wichmar (J. Weber) musikalische Andacht 14:00 Schmiedehausen (J. Weber) anschl. Adventsfeier
21. Dezember 4. Advent €: Onlinekirche	16:00 Poppendorf (Pfr. Gloge) Christvesper

Weihnachtszeit liturgische Farbe: weiß

24. Dezember 4. Advent / Heiligabend €: Brot für die Welt	14:00 Hirschroda (Pfr. Waschnewski) mit Krippenspiel 14:00 Mertendorf (Pfr. Gloge) mit Krippenspiel 14:00 Wetzdorf (C. Hertzsch) mit Posaunen & Krippenspiel 15:30 Dornburg (Pfr. Waschnewski) mit Krippenspiel 15:30 Dorndorf (Pfr. Gloge) mit Krippenspiel 15:30 Tautenburg (Pfrin. Fritze) mit Posaunen 15:30 Schmiedehausen (M. Senf) mit Pos. & Krippenspiel 15:30 Wichmar (K. Bormann) mit Krippenspiel 16:00 Frauenprießnitz (GKR) mit Chor & Krippenspiel 17:00 Eckolstädt (I. Ziesche) mit Posaunen & Krippenspiel 17:00 Münchengosserstädt (Pfr. Gloge) mit Krippenspiel 17:15 Thierschneck (C. Hertzsch) mit Chor 22:00 Steudnitz (A. + V. Böhm) Christnacht
26. Dezember 2. Weihnachtstag €: Seniorenarbeit der Diakonie	10:00 Rodameuschel (Pfr. Gloge) Weihnachtsgottesdienst
31. Dezember Silvester €: für gefährdete Kirchen/ Kunstgut in Kirchen	09:30 Schmiedehausen (M. Senf) 11:00 Münchengosserstädt (M. Senf) 15:00 Thierschneck (Pfr. Gloge) Abendmahl 16:30 Dorndorf (Pfr. Gloge) Jahresabschlussvesper bei Kerzenschein, mit Musik und Texten (Orgel: T. Grubert) 16:30 Wetzdorf (C. Hertzsch) Abendmahl 23:00 Eckolstädt (I. Ziesche) 24:00 Frauenprießnitz offene Kirche

Gottesdienste

Tage mit einem gemeinsamen Gottesdienst sind hervorgehoben.
Für Mitfahrgelegenheiten sprechen Sie auch Ihren Gemeindekirchenrat an!

Januar <i>Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.</i> (Deuteronomium 6,5)	
1. Januar (Neujahr) €: Kirchengemeinde	10:30 Mertendorf (J. Weber)
Epiphaniasteit liturgische Farbe: weiß	
11. Januar 1. Sonntag nach Epiphantias €: CVJM	09:00 Steudnitz (Pfr. Gloge) Abendmahl 10:30 Wichmar (Pfr. Gloge) Abendmahl 14:00 Dornburg (Pfr. Gloge) Abendmahl, anschl. Adventsfeier
18. Januar 2. Sonntag nach Epiphantias €: Erhalt von Orgeln	09:00 Hirschroda (Pfr. Gloge) 09:00 Poppendorf (C. Hertzsch) 10:30 Münchengosserstädt (Pfr. Gloge) 10:30 Thierschneck (C. Hertzsch)
25. Januar 3. Sonntag nach Epiphantias €: Mitteldeutsches Bibelwerk	09:00 Rodameuschel (Pfr. Gloge) 10:30 Eckolstädt (Pfr. Gloge)
Februar <i>Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.</i> (Deuteronomium 26,11)	
Vor-Passionszeit liturgische Farbe: grün	
1. Februar Letzter Sonntag n. Epiphantias €: Kirchengemeinde	16:00 Münchengosserstädt (A. + V. Böhm, T. Grubert) Lichtergottesdienst zum Ende der Epiphaniasteit mit Instrumentalmusik, Liedern aus Taizé, Gedanken, anschl. gemeinsames Teetrinken
8. Februar Sexagesimae €: Kirchenkreis	09:00 Schmiedehausen (Pfrin. Fritze) Abendmahl 10:30 Frauenprießnitz (Pfrin. Fritze)
15. Februar Estomihi €: christl. Pfadfinder	09:00 Münchengosserstädt (A. + V. Böhm) 09:00 Wetzdorf (Pfr. Gloge) 10:30 Dorndorf (Pfr. Gloge) Abendmahl 10:30 Hirschroda (A. + V. Böhm) 10:30 Mertendorf (J. Weber)
22. Februar Invocavit €: Hilfe für geflüchtete Fam.	09:00 Wichmar (C. Hertzsch) 10:30 Thierschneck (C. Hertzsch)
1. März Reminiscere €: Ökumendearbeit der EKM	09:00 Eckolstädt (Pfr. Gloge) 09:00 Steudnitz (C. Hertzsch) 10:30 Dornburg (Pfr. Gloge) 10:30 Poppendorf (C. Hertzsch)

VORSCHAU: in Planung: 6. März, **Weltgebetstag** aus Nigeria



Gottes Segen für das neue Lebensjahr!



Hinweis:

In der Version für die Presse und das Internet entfällt aufgrund der EU-Datenschutzverordnung die Nennung der Geburtstage.

F r e u d u n d L e i d

Die Kasualien sind bis zum Drucktermin 8. November berücksichtigt.

Taufe

Daniel Gast, Dorndorf



Gott segne Täuflinge, Eltern und Paten nach dem Reichtum seiner Gnade und schenke ihnen ein erfülltes Leben.

Bestattungen

Luzie Volland, Thierschneck



Gott, der Herr über Lebende und Tote, nehme sich ihrer aller in Gnaden an. Er tröste alle, die um ihren Tod betrübt sind und lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.

Einladung zur Familienfreizeit 2026

Nach zweimaliger Bleilochtalsperre, dem Finsterberger Wald, dem Dorndorfer Pfarrgarten und dem Eisenberger Mühlthal ist das Ziel im nächsten Sommer die Saale-Ilm-Platte mit dem „**Schloss Bergsulza**“. Los geht es wieder direkt nach den Zeugnissen zu Beginn der Thüringer Sommerferien von **Freitag, 3. Juli bis Dienstag 7. Juli 2026**. Neben der Stadt erwarten uns Zeitreisen und altes Handwerk. Spaß, Spiel und ein gemeinsamer Gottesdienst werden natürlich nicht fehlen. Eingeladen sind Familien in allen Alterskonstellationen. Ich freue mich auf EUCH. *Euer Pfr. P. Gloge*

K o n t a k t e

Pfarramt und Gemeindebüro

Wo?

Bürgelsche Straße 10
Dorndorf-Steudnitz
07774 Dornburg-Camburg

Wer?

Pfarrer Philipp Gloge
Büro Angelika Böhm

Kontakt

☎ 0174 3342575
☎ 036427 22469

✉ pfarramt.Dorndorf-Steudnitz@ekmd.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di. + Do. 9 - 13 Uhr | Do. 16 - 18 Uhr

www.ekmd.de/kirche/kirchenkreise/eisenberg/dorndorf-steudnitz/

Gemeindekirchenratsvorsitzende bzw. Stellvertreter oder Ansprechpartner

Dornburg	Annette Steinert	☎ 036427 70874 vsteinert@gmx.net
Dorndorf	Dr. Stefan Winter	☎ 036427 72160 winter.stefan@yahoo.de
Eckolstädt	Irina Ziesche	☎ 036421 22350 irina.ziesche@t-online.de
Frauenprießnitz	Thomas Schenke	☎ 036421 22752 Silvia-Schenke@t-online.de
Hirschroda	Fritz Kunze	☎ 036427 70773
Mertendorf	Katja Treffer	☎ 036694 22713 katjatreffer@t-online.de
Mü'gossersstädt	Markus Gessner	☎ 0179 8777683 markus-gessner@gessner-online.eu
Poppendorf	Sabine Gröber	☎ 036694 367920
Rockau	Julianne Kutzenski	☎ 036694 36148 kutzenski@gmx.de
Rodameuschel	Birgit Seiferheld	☎ 036421 30477 birgit.seiferheld@gmx.de
Schmiedehausen	Angela Schrimpff	☎ 036421 31527 angela.schrimpff@web.de
Steudnitz	Karin Himmelreich	☎ 036427 215424 karin.himmelreich@freenet.de
Tautenburg	Stefan Högner	☎ 036427 71717 shoegner@tls-tautenburg.de
Thierschneck	Ilona Einax	☎ 036421 30286 ilonax@web.de
Wetzdorf	Christel Hertzsch	☎ 036694 20648 christel.hertzsch@t-online.de
Wichmar	Angela Bormann	☎ 036421 30879 angela.bormann@aol.com
Wilsdorf	Martina Urlau	☎ 0171 7535275 frank-omni-urlau@t-online.de
Kirchenkreis	Büro	☎ 036691 255060 kirchenkreis.eisenberg@ekmd.de

Redaktion Gemeindeblatt

✉ redaktion-kirchspiel-dorndorf@freenet.de

Pfr. Philipp Gloge (PG)

Angelika Böhm (AB) | Judith Kutzenski (JK) | Elfi Schmidt (ES) | Claudia Voß (CV)

Bankverbindungen der Kirchengemeinden

alle Gemeinden: Sparkasse Jena

Kontoinhaber (NAME BEACHTEN!) (außer Frauenprießnitz – s. u.):

Evangelischer Kirchenkreisverband Gera IBAN: DE84 8305 3030 0018 0591 39

Verwendungszweck: RT-Nr. (= Kennnummer), Anliegen, Ort

Dornburg (mit Wilsdorf) **RT 0819**

Dorndorf-Steudnitz **RT 0820**

Lachstädt-Eckolstädt **RT 0853** (mit Münchengosserstädt, Schmiedehausen)

Hirschroda **RT 0841**

Thierschneck **RT 0887**

Wetzdorf **RT 0897** (mit Tautenburg, Poppendorf, Mertendorf)

Wichmar-Rodameuschel **RT 0898**

.....
nur (!) Frauenprießnitz: **Kontoinhaber:** KG Frauenprießnitz

IBAN: DE23 8305 3030 0000 1601 48 **Verwendungszweck:** Anliegen, Ort

In diesem Jahr fanden in unserem Kirchspiel die Gemeindekirchenratswahlen statt. Herzlichen Dank allen, die sich an der Wahl beteiligt haben sowie den Wahlauschüssen für die Durchführung der Wahlen.

In die neuen Gemeindekirchenräte wurden folgende Personen gewählt.

Kirchgemeinde Dornburg (mit Hirschroda und Wilsdorf)

Albert, Laura
Kunze, Claudia
Steinert, Annette
Wieckenberg, Henriette

Kirchgemeinde Wichmar- Rodameuschel (mit Würchhausen)

Bormann, Angela
Patzke, Hildburg
Seiferheld, Birgit
von der Gönne, Florian

Kirchgemeinde Thierschneck

Einax, Ilona
Engelmann, Sieglinde
Meierl, Carla
Voigt, Gerda

Kirchgemeinde Lachstedt bis Eckol- städt (mit Münchengosserstädt, Schmiedehausen)

Eckolstädt
Barth, David
Ewert, Katrin
Koch, Marlen
Meyer, Melanie-Simone
Schillkamp, Gunter
Ziesche, Irina
Münchengosserstädt
Buchner, Helen
Geßner, Markus
Lachstedt
Jork, Susanne

Kirchgemeinde Wetzdorf (mit Mertendorf, Poppendorf, Rockau, Tautenburg)

Wetzdorf
Claus, Doris
Hertzsch, Christel
Schröder, Corinna
Wagner, Lisa
Mertendorf
Hendreich, Andrea
Seifert, Thomas
Treffer, Katja
Weber, Jörg
Tautenburg
Högner, Stefan
Wurl, Leonore

Kirchgemeinde Frauenprießnitz (mit Kleinprießnitz, Schleuskau)

Baun, Tina
Lohmann, Claudia
Rosemann, Ulrike
Schenke, Thomas
Sittner, Ulrich
Wippich, Stephanie

Kirchgemeinde Dorndorf-Steudnitz

Böhm, Dr. Volker
Himmelreich, Karin
Schleicher, Dr. Frank
Schmidt, Elfi
Scholz, Isabel
Seifert, Elke
Winter, Dr. Stefan

Die genauen Wahlergebnisse liegen im Pfarrbüro in Dorndorf aus.

In den konstituierenden Sitzungen in den nächsten Wochen werden die Vorsitzen-
den und Stellvertreter gewählt.

Eine Pop-Hymne im Gottesdienst bei der Partnergemeinde

Eine kleine Gruppe aus **Dorndorf-Stednitz** wurde im Oktober herzlich begrüßt in **Steinbach** im baden-württembergischen Backnang. Nach Besichtigung der Steinbacher Kirche erhielten Gäste und Gastgeber bei einer Führung durch Murrhardt interessante Einblicke. Am Abend trafen wir uns im Steinbacher Gemeinderaum beim Raclette und erlebten, wie lebendig und freundschaftlich verbunden diese Partnerschaft auch nach fast vier Jahrzehnten noch ist. Der Sonntagsgottesdienst in **Sachsenweiler**, musikalisch begleitet von S.A.M. (songs and more: Band und Chor) und dem Liederkranz Steinbach sowie einer Sängerin und einem Musiker aus der Dorndorfer Gruppe, war ein fröhliches Fest des Glaubens für Jung und Alt. Er endete mit „Hymn“ von Barclay James Harvest, einer Hymne für den Glauben als Kraft, die zu ungeahnten Höhen tragen kann. Gestärkt durch Maultaschen und Kartoffelsalat machte sich die Dorndorfer Gruppe auf den Heimweg. Für Juli 2027 planen wir den Gegenbesuch aus dem Ländle und freuen uns schon jetzt auf einen gemeinsam gestalteten musikalischen Festgottesdienst und viele Begegnungen bei uns an der Saale.

Volker Böhm



Brass Night in Truchelfingen

Im Oktober war der **Posaunenchor Eckolstädt** in der alten, 500 km entfernten Heimat von Melanie zu Gast. Anlass war das 100-jährige Jubiläum des Posaunenchores Truchelfingen, das mit einer großen Brass Night gefeiert wurde. Um 18 Uhr begann alles mit zwei gemeinsamen Stücken der ca. 100 Bläser aus 9 Ensembles, bevor jedes Ensemble in 25 Minuten seine geprobten Stücke zum Besten geben konnte. Die Halle war sehr gut gefüllt und so waren wir doch aufgeregt, als wir gegen 21 Uhr von den Moderatoren vor 500 Leuten angekündigt wurden. Mit einer Auswahl an Volksliedern brachten wir Schwung in den Saal. Das Musizieren vor so einer großen Kulisse hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir waren auch begeistert von der Musik der anderen Ensembles sowie der Stärkung zwischendurch. Gegen 23 Uhr spielten wir noch zusammen den Choral „Nun danket alle Gott“. Der Abschluss hätte passender nicht sein können. Dieser Abend wird uns noch lange in sehr guter Erinnerung bleiben.



*für den Posaunenchor Eckolstädt
Melanie Meyer*

Kirche Hirschroda



Am 19. September wurden die 3 reparierten bzw. erneuerten Teile wieder auf der Hirschrodaer Kirchturmspitze montiert.

Die Montage erfolgte durch die Zimmerer- und Tischlermeister Lutz und Dirk Rosenlöcher aus Tautenburg. Dies war keine leichte Aufgabe, da der neue Kaiserstiel an den alten Holzbestand angepasst werden musste, in 35 m Höhe in einer schwingenden Kabine am Kranhaken hängend. Schieferdeckermeister Rüdiger Kleemann nahm letzte Anpassungen zwischen Kugelhals und Schieferende vor.

Die bisherige Fahne erfüllte nicht mehr ihre Aufgabe. Nur bei starken Winden kam es noch zu geringen Bewegungen, welche unter lautem Quietschen im Ort zu hören waren. Die Fahnenstange wurde ursprünglich in den Kaiserstiel eingeschlagen, bis sie fest war. Die Folge waren Einbeulungen an der Kugel, die für das Eindringen von Regenwasser vor allem bei Sturm sorgten, so dass es zur völligen Verwitterung des Holzteiles und damit zur erheblichen Schiefelage der Wetterfahne kam.

Der alte Kaiserstiel mit Fahnenstange und Wetterfahne sind als Museumsstücke in der Kirche zu bestaunen. Die neue Wetterfahne, unser Wahrzeichen, der Hirsch, wurde von meinem Vater,

dem Schlossermeister Fritz Kunze, angefertigt, originalgetreu nach dem Vorbild von 1904. Dies ist ein Geschenk meiner Eltern an die Kirchgemeinde zur Erhaltung unserer schönen Kirche.

Diese neue Wetterfahne besteht komplett aus Edelstahl und ist mit einer kupferfarbenen Sonderlackierung versehen. Sie verfügt über eine spezielle Drehtechnik, die verschleißfrei ansagt, woher der Wind weht, und das über viele Jahre. Außerdem wurde die Halterung der Fahnenstange verändert, um Schäden am Kaiserstiel zukünftig zu vermeiden. In der Kugel befindet sich eine neue kupferne Dokumentenhülle mit Schriftstücken aus früheren Zeiten sowie Aktuelles und ein paar Münzen.

Es ist eine Freude, den krönenden Abschluss der Turmspitze anzusehen. Wir sind dankbar für die außergewöhnlich anspruchsvolle handwerkliche Leistung, die ohne größere Probleme zu einem gelungenen Ende führte.



Möge die Kirchturmspitze mit Ihrer neuen Bekrönung lange und weithin sichtbar sein und hoffentlich die Besucherzahlen der Gottesdienste erhöhen.

Claudia Kunze



Gott spricht:

*Siehe,
ich
mache
alles
neu!*

Offenbarung 21,5

Grafik von Stefanie Bahlinger aus jahreslosung.eu

Danke, dass du kein stummer Gott bist.
Du bist ein Gott, der zu mir spricht.
Oft verstehe ich deine Worte nicht.
Oft vernehme ich sie nicht einmal.

Danke, dass du mich hörst,
auch wenn mir die Worte fehlen.
Du siehst meine Gedanken und Fragen.
Du erträgst meine Zweifel
an deinem Versprechen:
„Siehe ich mache alles neu!“

Wohin soll ich denn schauen?
Wo kann ich dich entdecken?
Sind das Worte für die Ewigkeit?
Hilf mir, deine Worte zu hören.

Bei der Schöpfung hast du alles Er-
schaffene für sehr gut befunden.
Was ist daraus geworden?
„Siehe, ich mache alles neu!“?
Du hörst mich und sprichst zu mir.
Darauf hoffe ich. Amen

Gebet aus „JL 2026-Bahlinger Geschenkheft“ in gekürzter Version von S. 2 f.